



POLIT-KOMMUNE GRUNEWALDSTRASSE AUSGEHOBEN

Genossen,

im Zusammenhang mit den letzten Sprengstoffanschlägen wurden von den Pigs drei Genossen aus der Grunewaldkommune festgenommen, die konkret mit der ganzen Sache nichts zu tun haben.

Es geht uns in erster Linie nicht darum, aufzuzeigen, warum die Inhaftierten unschuldig sind, sondern gerade an ihrem Beispiel darauf hinzuweisen, mit welchen Methoden die Pigs in Verbindung mit dem Justizapparat mittlerweile vorgehen können. Offen faschistisch versuchen sie, eine im Moment isolierte Gruppe von Genossen zu liquidieren, ohne daß diese Eskalation faschistischen Terrors euch bewußt wird.

Was ist vorgefallen?

Holger Meins sitzt im Knast, weil er Besitzer eines Wagens ist, mit dem "unbekannte Täter" den Sprengstoffanschlag gegen den Polizeiwagen geführt haben.

- 5000 Mark waren auf seinen Kopf gesetzt
- Holger stellte sich selbst der Polizei und gab Philipp und Ulrike als Entlastungszeugen für sich an
- Hausdurchsuchung nach Sprengkörpern
- 2. Hausdurchsuchung am Donnerstag. (Sie kamen zu 30 Mann, brachen in die Wohnung ein, stellten sie in gewohnter Manier auf den Kopf, d.h. rissen Dielen aus dem Fußboden, durchlöcherten die Wände, schmissen alles auf einen Haufen und richteten ein ungeheures Chaos an. Das ganze dauerte 4 Stunden. Ihre Schweinerei haben sie dann noch fotografiert.
- Am nächsten Morgen Verhaftung von Ulrike und Philipp, den Entlastungszeugen für Holger. Verhaftungsgrund ist Mittäterschaft, die damit begründet wird, daß sie aus der unterhalb ihrer Wohnung befindlichen Schlosserwerkstatt ein Schweißgerät entliehen hatten, "um die Tür zuzuschweißen, die ihr (gemeint sind die Bullen) beim erstenmal aufgesprengt habt" (Aussage des Schlossers). Aufgrund der Tatsache, daß ein Schweißgerät zur Bombenherstellung verwendet wurde, ebenso Rohre, die es natürlich in jeder Schlosserwerkstatt gibt, wird eine Anklage gezimmert, die darauf abzielt, sie der Mittäterschaft anzuklagen und als Entlastungszeugen auszuschalten.

In derselben Weise und mit ähnlich absurden Begründungen, wurden die

Genossen CHARLY, RENATE, ULI, HEINZ, TOMMY und INA verhaftet und sitzen immer noch in U-Haft!

Genossen, was heißt das?

Das heißt ganz einfach, daß sie jeden, aber wirklich jeden, den sie von uns haben wollen zu jeder Zeit und so lange sie wollen einlocken können. Verhaftungsgründe hat ihnen jeder arbeitende Genosse schon geliefert. Über Flucht- und Verdunklungsgefahr entscheiden die Helfeshelfer der Bullen: die Richter.

Dienstag 20. Soz. Zentrum
BILDUNG eines Aktionskomitees
Stephanstr. 60